



Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration
Amt für Zentrale Dienste

Hamburg, den 20. Oktober 2014

ZEUGNIS

Herr Dr. Carsten Dethlefs, geboren am 26.10.1980 in Heide/Holstein, war vom 21. Juli 2014 bis zum 20. Oktober 2014 im Referat für Öffentlichkeitsarbeit der Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration beschäftigt.

Seine Tätigkeit war projektbezogen im Rahmen einer behördeninternen Inklusionskampagne auf drei Monate befristet. Seine Hauptaufgabe war es, diese Kampagne wissenschaftlich zu begleiten und durch ein eigenes Modul aktiv mitzugestalten.

In dem von ihm angebotenen Modul „Objekte des Mitleids oder Produktivkräfte“ hatten Beschäftigte der Behörde die Möglichkeit, sich damit auseinander zu setzen, inwiefern Menschen mit Behinderungen für Arbeitgeber im Allgemeinen und die Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration im Besonderen grundsätzlich einen Gewinn darstellen.

Entsprechend seiner volkswirtschaftlichen Ausbildung konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Moduls in Gruppenarbeit Argumente dafür entwickeln, warum die Inklusion von Menschen mit Behinderungen in den ersten Arbeitsmarkt auch aus ökonomischer Sicht sinnvoll ist. Dabei konnten die Beschäftigten von den persönlichen Erfahrungen und Diskussionsanregungen von Herrn Dr. Dethlefs profitieren. Gemeinsam wurden konkrete Handlungsansätze entwickelt, die auf den Behördenalltag übertragbar sind.

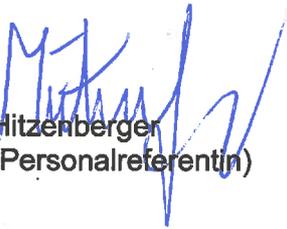
Darüber hinaus beteiligte sich Herr Dr. Dethlefs am Teilnehmermanagement und der Evaluation der Kampagne, indem er beispielsweise einzelne Beschäftigte über die Modulinhalte der Kampagne informierte und eigene Ideen für Evaluationsbögen einbrachte. Er nahm im Rahmen der Kampagne regelmäßig an den angebotenen Modulen teil und war in die behördeninternen Verwaltungsabläufe eingebunden.

Im Kontakt mit dem Onlinekollegen des Referats hat er zudem partiell konkrete Anregungen dafür geben, welche Webseiten der Behörde in welcher Form noch barrierefreier gestaltet werden könnten.

Herr Dr. Dethlefs hat die ihm übertragenen Aufgaben stets zur vollen Zufriedenheit erledigt. Er konnte komplexe Sachverhalte schnell erfassen und daraus neue Ideen entwickeln. Darüber hinaus verfügte er über ein umfangreiches Fachwissen, das er verständlich vermitteln konnte. Mit seinem positiven und aufgeschlossenen Wesen hat er sich rasch ins gesamte Team eingefügt und eigene Impulse gesetzt.

Das Arbeitsverhältnis endete durch Fristablauf.

Wir wünschen Herrn Dr. Dethlefs für seine berufliche Zukunft weiterhin viel Erfolg und persönlich alles Gute.



Hitzenberger
(Personalreferentin)